

Mitteilung – zur Kenntnisnahme –

Dach „Soziales Berlin“

Drucksache 19/1208 Beschluss –2. Zwischenbericht

Der Senat von Berlin
ASGIVA – III SL 3 SP
(928) 1476

An das
Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Mitteilung

- zur Kenntnisnahme -
über **Dach „Soziales Berlin“**

- Drucksache Nr. 19/1208 Beschluss –2. Zwischenbericht –

Der Senat legt nachstehende Mitteilung dem Abgeordnetenhaus zur Besprechung vor:

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner Sitzung am 30. November 2023 Folgendes beschlossen:

„Der Senat wird aufgefordert, unter dem Dach „Soziales Berlin“ alle vom Land Berlin und den Bezirken finanzierten und geförderten sozialen Beratungs- und Unterstützungsangebote darzustellen. Die finanziellen Förderungen sollen so sichtbar gemacht werden. Eine zentrale digitale Plattform mit allen Angeboten soll auf berlin.de geschaffen werden und regelmäßig aktualisiert werden.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 31. Juli 2024 erstmals zu berichten.“

Hierzu wird berichtet:

Die zuletzt in Drs. 19/1850 berichtete Zielrichtung des Senats wurde konsequent weiterverfolgt.

Am 06.08.2024 wurde das landeseigene Unternehmen BerlinOnline GmbH mit der Erstellung der digitalen Plattform Soziales Berlin beauftragt. Das Projekt befindet sich derzeit mitten in der Modellphase, das technische Grundgerüst wurde durch den Dienstleister

BerlinOnline erstellt und steht seit Ende des Jahres 2024 bereit. Zusätzlich befindet sich die Senatsverwaltung in der Datenerhebung, Datenkategorisierung und Testung. Anfang des Jahres 2025 werden diese Arbeiten abgeschlossen und der erste Datensatz eingepflegt.

Die Veröffentlichung der Seite ist für Anfang Februar geplant und wird durch Öffentlichkeitsarbeit des Senats begleitet werden. Im ersten Schritt werden alle für die digitale Plattform relevanten Einrichtungen und Angebote der Abteilung Soziales dargestellt.

Im weiteren Verlauf des Jahres 2025 sollen die relevanten Angebote und Einrichtungen der Abteilungen Frauen und Gleichstellung, Integration, Arbeit, Antidiskriminierung, sowie die Einrichtungen und Angebote der Bezirke aus dem Politikfeld Soziales mitaufgenommen werden. Die Arbeiten hierzu werden nach erfolgreichem Launch von Soziales Berlin in Angriff genommen.

Für die Plattform wurden ein Logo sowie ein Aufkleber entworfen, die den betroffenen Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Die Aufkleber sollen den teilnehmenden Einrichtungen als Erkennungszeichen dienen und beinhaltet zum Logo einen QR-Code und die ausgeschriebene URL, die direkt zur digitalen Plattform führt, um die Verbindung zwischen öffentlichem Raum und der digitalen Plattform herzustellen.

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

a) Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Im Einzelplan 11 wurde keine dezidierte Vorsorge getroffen. Für die Umsetzung der digitalen Plattform „Soziales Berlin“ wurden nicht verausgabte Mittel im Kapitel 1150 Titel 53101 „Veröffentlichung und Dokumentation im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit“ genutzt.

b) Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

Die Umsetzung des Projektes, sowie die redaktionelle Bearbeitung der Daten wird ohne zusätzliche personelle Ressourcen durch organisatorische Maßnahmen innerhalb der für Soziales zuständigen Senatsverwaltung abgesichert.

In der Zukunft sollen Datenabfragen, -löschung und -änderungen durch BerlinOnline übernommen werden. Hierzu werden von Seiten der Senatsverwaltung für Soziales bereits erste Gespräche geführt.

Wir bitten, den Berichtszeitraum bis zum 30. April 2025 zu verlängern.

Berlin, den 11. Februar 2025

Der Senat von Berlin

Kai Wegner

.....

Regierender Bürgermeister

Cansel Kiziltepe

.....

Senatorin für Arbeit, Soziales,
Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung